



Sportliche Prominenz aus Leichtathletik und Basketball vereint, v. l.: Felix Hüttner, Anton Gavel, Siegerin Sandra Haderlein, Daniel Schmidt und der Kemmerner „Laufchef“ Klaus Geuß

Foto: privat

LEICHTATHLETIK

Sandra Haderlein Meisterin über 10 000 m

Coburg - Der Coburger Läuferabend, verbunden mit den oberfränkischen Meisterschaften über die 10 000 m, stand ganz im Zeichen des Äthiopiens Mitku Seboka von der TS Lichtenfels und Sandra Haderlein aus Kemmern. Sandra Haderlein vom SC Kemmern lief in ihrem ersten 10 000-m-Lauf herausragende 36:24,40 Min.

Dies war die zweitschnellste Zeit, die jemals in Oberfranken über die 25 Runden erzielt wurde. Hätte der Wind an diesem Abend den Athleten auf der Geraden nicht so stark ins Gesicht

geblasen, so wären mit Sicherheit noch bessere Zeiten möglich gewesen. Ihre Vereinskameradin Carmen Schlichting-Förtsch wurde Vizemeisterin in sehr guten 40:19 Min. Bei den Männern überzeugten Kevin Karrer und Roland Wild von der LG Bamberg. Karrer ergatterte den Vizetitel in 34:38 Min., Wild war in seiner AK M45 mit starken 34:55 Min. nicht zu schlagen. Der Sieger Mitku Seboka benötigte nur 29:59 Min.

Am Start waren auch die beiden Basketballprofis Anton Gavel und Daniel Schmidt von den

Brose Baskets Bamberg. Die beiden wollten nach der abgelaufenen Saison ihren Konditionsstand testen. Bei Gavel blieb die Uhr nach 45:07 Minuten und bei Schmidt nach 46:57 Minuten stehen.

Im Rahmenwettbewerb über 800 m siegte Johann Schuler (LG Bamberg) in der AK M55 in tollen 2:20,43 Min. auf der Coburger Bahn.

klg
Weitere Ergebnisse: Felix Hüttner (35:42 Min./3. MHK), Edgar Loch (37:16/1. M35, beide IfA Nonstop Bamberg), Thomas Busse (42:14/2. M40), Ralf Friedrich (42:23/2. M50), Roland Kraus (44:21/1. M55, alle SC Kemmern)

29.06.14